Mahl-Versuche

Objekttyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Abhandlungen und Beobachtungen durch die Ökonomische Gesellschaft zu Bern gesammelt**

Band (Jahr): **14 (1773)**

Heft 2

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Mahl = Versuche.

Ich gebe hier das Resultat verschiedener, auf hohen Befehl, an verschiedenen Orten, mit aller erforderlichen Vorsicht, gemachte Versuche.

Die Versuche von N°. 1 bis 6, sind 1770 in den Mühlen zu Bern in Gegenwart einiger Herren gemacht worden, die diesem Geschäft vorgesezt waren. Die 238te Seite stellet die erste Arbeit der Mühle vor, welche darinn besteht den Dinkel von seiner Hülse zu befreyen, um das Korn rein zu haben. Die 239te Seite legt die Arbeit des eigentlichen Mahlens dar, welche darinn besteht das Korn zu zermalmen, um es in Mehl zu verwandeln.

Die Versuche N°. 7 und 8, sind 1770 zu Fraubrunnen gemacht worden.

Der Versuch N°. 9 zu Laupen; 10 und 11 zu Bern 1771, mit fremdem Weizen.

Diese Versuche sind nach Bernpfunden, und nach Loden. Das Pfund hat 17 Unzen Markgewicht, und wird in 32 Lod getheilt.

Seite 240, sind zu Bern 1771, in Gegenwarth dreyer Stands-Glieder mit allerhand Getreydarten gemachte Versuche. Ehe man die Arbeit anfienge, wurde der Mühlstein ausgehoben, und die Mühle gereiniget, und diese Arbeit bey jeder Veränderung des Getreydes wiederholet.

Diese Versuche sind nach Pfunden und Loden.

Seite 241, sind 1770, auf hohen Befehl zu la Rippe in der Landvogtey Bonmont, mit allerhand Getreydarten angestellte Versuche.

Diese Versuche sind nach Pfunden von 18 Unzen.

	Dinkel in Spreuer.			Produkte.							
	Mäs.	Gewicht.		Spreuer.		Staub und Abgang.		Reines Korn.			
		lb.		lb.		lb.		Mäs.	lb.		
1	24	249.	$8\frac{1}{2}$	58.	$25\frac{1}{2}$	16.	8	$9\frac{9}{16}$	174.	7
2	12	124.	23	31.	26	6.	18	$4\frac{10}{16}$	86.	11
3	12	125.		32.	6	4.	11	$4\frac{11}{16}$	88.	15
4	24	273.	6	66.	31	10.	4	$10\frac{7}{12}$	196.	3
5	. .	. . . . .		. . . . .		. . . . .		. . . .	. . . . .	
6	. .	. . . . .		. . . . .		. . . . .		. . . .	. . . . .	
7	24	279.	5	68.	$23\frac{1}{4}$	13.	$25\frac{1}{4}$	$10\frac{1}{2}$	196.	$20\frac{1}{2}$
8	. .	. . . . .		. . . . .		. . . . .		. . . .	. . . . .	
9	12	136.	24	31.	24	6.	4	$5\frac{1}{4}$	98.	28
10	Mit fremdem Weizen.									
11	Mit gleichem Weizen, angefeuchtet mit 8 lb. Wasser.									

Dinkel ohne Spreuer.							Produkte.					
Mäs.	Gewicht.		Wasserz. Mahlen.		Totalgewicht.		Mehl.		Kleyen.		Abgang.	
	lb.	Loth	lb.	Loth	lb.	Loth	lb.	Loth	lb.	Loth	lb.	Loth
5	95.	18		$26\frac{1}{2}$	96.	5	86.	$12\frac{1}{2}$	8.	$14\frac{1}{2}$	1.	10
5	94.	18		18	95.	4	84.	31	8.	$19\frac{1}{2}$	1.	$17\frac{1}{2}$
5	94.	$3\frac{1}{2}$	1.	$3\frac{1}{2}$	95.	7	80.	2	12.	23	2.	14
5	93.	$27\frac{1}{2}$	2.	2	95.	$29\frac{1}{2}$	84.	17	10.	26		$18\frac{1}{2}$
10	189.	13	5.	3	194.	16	172.	27	18.	19	3.	2
5	93.	11	. .		. . . . .		81.	$28\frac{1}{2}$	10.	24		$22\frac{1}{2}$
5	93.	$5\frac{1}{2}$	. .		. . . . .		83.	4	8.	20	1.	$13\frac{1}{2}$
5	93.	$19\frac{1}{2}$	1.	$30\frac{1}{4}$	95.	$17\frac{3}{4}$	86.	2	8.	$23\frac{1}{2}$		$24\frac{1}{4}$
$5\frac{1}{4}$	98.	28	. .		. . . . .		85.	16	10.	28	2.	16
5	103.	24	. .		. . . . .		96.	20	4.	20	2.	16
5	102.	15	8.		110.	15	94.	12	11.	12	4.	23

NB. 1. Das angefeuchtete Korn woge 96 lb. $12\frac{1}{2}$, aber 5 Stund hernach nur 96 lb. 5.

3. Die 80 lb. 2 Mehl waren von 3 Arten, 62 lb. 12 weisses, 14 lb. $11\frac{1}{2}$ gleiches, schlechteres, 3 lb. $10\frac{1}{2}$ Kleyenmehl.

5. Die 172 lb. 27 Mehl waren von 5 Arten 56 lb. 13 Semmel, 16 lb. gleiches, schlechteres, 61 lb. 16 Boll, 19 lb. Knopf, 19 lb. 23 Griesmehl.

6. Die 81 lb. $28\frac{1}{2}$ Mehl, sind 77 lb. $\frac{1}{2}$ Loth weisses, 4 lb. 28 Loth Griesmehl.

8. Die 86 lb. 2 Mehl, sind 74 lb. 18 feines 11 lb. 16 Kleyenmehl.

Korn.				Produkte.					
Mäs.	Getreydarten.	Gewicht.		Mehl.		Kleyen.		Abgang.	
		lb.	Loth	lb.	Loth	lb.	Loth	lb.	Loth
1	Mühlekorn. . . .	19.	2	16.	24	2.	5		5
1	Gleiches Korn. . .	18.	21	17.	15	1.	4		2
1	½ Paschi, ½ Mischelkorn.	18.	8	15.	20	2.	3		17
1	Mischelkorn . . .	20.	21	16.	17	2.	10	1.	26
1	Erbsen.	21.	10	18.	18	1.	17	1.	7
1	Weisse Wicken . . .	21.	6	20.	4		4		30
1	Weisse u. schwarze Wicke.	21.	21	20.	29		14		10
1	Rocken.	19.	7	16.	20	2.	13		6
1	Gleicher schlechterer .	18.	24	14.	24	3.	5		27
1	Haber	10.	30	7.	23	2.	24		15
1	Gerste	15.	21½	12.	20	2.	17		16½

NB. Mühlekorn, ist eine Vermischung, davon der halbe Theil Rocken, der vierte Theil gesäuberter Dinkel, und ein Viertel Erbsen.

Paschi ist eine Vermischung von Gersten, Haber und Wicken.

Mischelkorn von gesäubertem Dinkel und Rocken.

Korn.			Produkte.		
Coupes.	Getreydarten.	Gewicht. Lohn abgezogen. lb. Loth	Mehl. lb. Loth	Kleyen. lb. Loth	Abgang. lb. Loth
1	Weizen.	83. 6	71. 8	10.	1. 16
1	Gleiches Korn. . .	86. 4½	73.	10. 9	2. 13½
1	Gleiches Korn. . .	90.	77. 4½	10. 4½	2. 9
1	Gleiches Korn. . .	91. 13½	78. 13½	10. 14	2. 4
2	Mischelkorn. . . .	169. 9	142. 17	23.	3. 10
1	Gleiches Korn. . .	89. 9	74. 4½	12. 13½	2. 9
1	Gleiches Korn. . .	89. 13½	74. 4½	12. 13½	2. 13½
1	Gersten.	75.	62. 9	11. 9	1.
1	Gleiches Korn. . .	80. 9	61. 4½	15. 4½	4.
1	Gleiches Korn. . .	80. 9	64.	12. 9	4.
1	Winterpaschi (Mécle.)	93.	82. 9	8.	2. 9
1	Gleiches Korn. . .	80.	60.	18. 9	1. 9
1	Gleiches Korn. . .	82. 9	68. 13½	11. 4½	2. 9
1	Gleiches Korn. . .	78.	65. 12	9.	3. 6
2	Sommerpaschi (Mécle)	148.	112.	33.	3.
2	Gleiches Korn. . .	149.	118. 9	25.	5. 9
2	Haber	104.	56.	42.	6.
2	Gleiches Korn. . .	109. 9	62. 9	40.	7.
2	Türkisch Korn. . .	110. 14	72.	33. 9	5. 5